

Der Freundes- und Förderkreis Suchtkrankenhilfe e. V. (ffs) ist ein gemeinnütziger Verein mit Einrichtungen, Diensten und Initiativen im Raum Wuppertal und in der nördlichen Region des Kreises Mettmann. Gegründet wurde der Verein 1978 mit dem Ziel, die Angebote für Menschen mit substanzbezogenen Problemen und Abhängigkeiten von legalen und illegalen Suchtmitteln weiterzuentwickeln. Wir bieten Menschen mit Suchterkrankungen und substanzbezogenen Anliegen Kontaktmöglichkeiten, Beratung, alltagspraktische Unterstützung, Gruppenangebote, psychosoziale Betreuung bei Substitution und Diamorphin gestützter Behandlung, ambulant betreutes Wohnen, Angebote zur Überlebenssicherung, Maßnahmen zur Integration und Beschäftigung und familienbezogene Hilfen an.

Sie finden uns an fünf Standorten in Wuppertal und an einem Standort in Velbert.

**Für den Bereich Ambulant Betreutes Wohnen in Velbert/Wuppertal suchen wir zum 01.07.2023 eine Fachkraft (m/w/d) für 19,5 bis zu 30 Stunden/Woche**

Integra Ambulant Betreutes Wohnen ist ein aufsuchendes Assistenzangebot für Menschen, die unter einer chronischen Substanzgebrauchsstörung leiden und infolgedessen bei der Bewältigung des Lebensalltags und der Ermöglichung von Teilhabe vielfältige Unterstützung benötigen.

Wir begleiten und unterstützen die Betroffenen bei einer selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum und im Sozialraum und bei der gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

**Ihre Aufgaben**

- Aufsuchende Arbeit mit chronisch mehrfach beeinträchtigten Suchtmittelerkrankten legaler (Alkohol, Medikamente) und illegaler Substanzen (Heroin, Kokain, Amphetamin, etc.) incl. Menschen mit psychiatrischen Doppeldiagnosen
- Unterstützung bei der eigenständigen Alltagsbewältigung (Anleitung, individuelle Beratung, Motivation im lebenspraktischen Bereich, u. a. Wohnen, Einkauf, Kochen etc.)
- Hilfen bei der Tagesstruktur (Beschäftigung, Freizeitgestaltung etc.) und der Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben
- Unterstützung bei der Antragstellung und Erstellung der individuellen Teilhabe-/Maßnahmenplanung
- Unterstützung bei der Erarbeitung einer persönlichen Lebensplanung
- Unterstützung im Bereich von Arbeit und Beschäftigung
- Assistenz bezüglich Finanzen, Behörden, Gesundheit
- Assistenz bei der Gestaltung sozialer Beziehungen

- Fallspezifische und personenunabhängige Sozialraumarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der Klient:innen
- Hilfen in Krisen, Konflikt- und Veränderungssituationen
- Durchführung von Gruppenangeboten
- Vermittlung in weitergehende Hilfsangebote
- Dokumentation mit digitalen Dokumentationssystemen

#### Ihr Profil

- abgeschlossenes Bachelor-Studium Soziale Arbeit/Sozialpädagogik oder vergleichbarer Abschluss oder abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft, Erzieher:in, Heilerziehungspfleger:in, Ergotherapeut:in o. ä.
- einjährige Berufserfahrung mit der Zielgruppe und/oder in der aufsuchenden Arbeit
- wertschätzende Grundhaltung, Beziehungsgestaltung auf Augenhöhe, Einfühlungsvermögen
- Organisationsvermögen, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität
- ausgeprägte Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- MS Office-Kenntnisse
- Führerschein

#### Unser Angebot

- Attraktive, verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und flexiblen Arbeitszeiten
- Mitarbeit in einem kompetenten und aufgeschlossenen Team
- Regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- Supervision und Teamsitzung
- Nutzungsmöglichkeit eines Dienstwagens
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 23.06.2023 per E-Mail an [bewerbung@sucht-hilfe.org](mailto:bewerbung@sucht-hilfe.org). Ansprechpartnerin: Frau Tamara Hanemann.

Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).